

Neues aus dem IFB

Das Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung freut sich, bereits im Jänner einen neuen Kompetenzpartner und ein neu zertifiziertes Unternehmen begrüßen zu dürfen. Noch bis April laufen die Rezertifizierung von Handwerker*innen mit Bauwerksabdichterausweis.



Die Dachbau GmbH Fassade aus Piesendorf erhielt im Jänner nach positiver Objektevaluierung das IFB-Gütezeichen, überreicht von Wolfgang Hubner (rechts).

NEUER KOMPETENZPARTNER IM IFB

Ab 2022 unterstützt ein neuer Kompetenzpartner das IFB: Attessa GmbH aus 4060 Leonding. Die Mitarbeiter*innen der Firma sind seit vielen Jahren als Sachverständige am Bau- und Versicherungssektor tätig. Auftraggeber sind Versicherungen, Landes- und Bezirksgerichte sowie Privatpersonen. Individueller Service wird bei Attessa großgeschrieben. Die Dienstleistungen sind umfassend, bedarfsorientiert und wertschöpfend. Die Beratung ist unabhängig, kompetent und innovativ. Das Unternehmen bietet mehr als neun Jahre Erfahrung und hat mehr als 350 zufriedene Kund*innen jährlich. Das Team um Unternehmensinhaber Christian Bäunard, Gerichts- und EU-zertifizierter Bausachverständiger, besteht aus Ziviltechniker*innen, Maschinenbauer*innen, Bautechniker*innen, Statiker*innen, Versiche-

rungsexpert*innen, Bausachverständigen, Architekt*innen sowie Haustechnikexpert*innen.

NEU ZERTIFIZIERTES UNTERNEHMEN

Das IFB-Team freut sich, dass es im Jänner 2022 das IFB-Gütezeichen an ein weiteres Unternehmen in Salzburg überreichen durfte. Dachbau GmbH Fassade aus 5721 Piesendorf erhielt nach positiver Objektevaluierung das IFB-Gütezeichen. Durch das IFB-Gütezeichen wird für Auftraggeber*innen sichergestellt, dass die auf dem Flachdach oder bei Bauwerksabdichtungen eigenverantwortlich tätigen Handwerker*innen eine Grundausbildung als Bauwerksabdichter*innen und damit ausreichende Kompetenz vorweisen können. Die Firma Dachbau GmbH Fassade ist ein zukunftsorientiertes Unternehmen, das sich aus der ehemali-

gen Dachbau GmbH eigenständig entwickelt hat und mit neuer Geschäftsführung sowohl für Privat- als auch Geschäftskund*innen Ansprechpartner für leistungsfähiges Handwerk ist.

REZERTIFIZIERUNG VON HANDWERKERN MIT BAUWERKSABDICHTER AUSWEIS

Bereits seit Anfang Jänner und voraussichtlich bis Mitte April 2022 finden die jährlichen Rezertifizierungsschulungen für Bauwerksabdichter*innen in ganz Österreich statt. Alle Personen wurden automatisch dazu eingeladen, insbesondere jene, die 2020 erstmals den Bauwerksabdichterausweis erhalten haben. An einem Schultag werden kompakt praktische und theoretische Inhalte vermittelt, damit die Bauwerksabdichter*innen wieder up to date sind. Praktische Beispiele werden von den jährlich begutachteten Objekten, die Unternehmen mit Gütezeichen einreichen, entnommen. Nach Absolvierung der Kompaktschulung erhalten die Personen einen neuen, zwei Jahre gültigen Bauwerksabdichterausweis. Die Aktualität Ihres persönlichen Ausweises können Sie über die IFB-Website „Login-Bauwerksabdichter“ kontrollieren.

IFB-SYMPOSIUM 2022

Das traditionelle IFB-Symposium findet am 10. März 2022 in Wien statt. Unabhängige Referent*innen tragen wieder aktuelle Top-Themen vor. Darunter:

- „Gebäudeabdichtung 2050 – Was wir schon heute in der Projektplanung berücksichtigen müssen!“, Referent: Arch. BM DI Helmut Schober
- „Schnittstelle Fassade und Bauwerksabdichtung“, Referent: BM Ing. DI (FH) Christoph Eder
- „Schadensbearbeitung/-behandlung aus Sicht des SV“, DI Martin Benesch
- „Historische Entwicklung der Dachterrassen“, Referentin: a. o. Univ.-Prof. i. R. Dr. phil. Eva Berger
- „Nachhaltigkeitsaspekte künftiger Flachdachkonstruktionen“, Referent: DI Hanns-Christoph Zebe
- „Nassraumabdichtung – Möglichkeiten und Grenzen“, Referent: Wolfgang Hubner

Infos und Anmeldung: [IFB.CO.AT/EVENT/19-IFB-SYMPOSIUM-IN-WIEN](https://ifb.co.at/event/19-IFB-SYMPOSIUM-IN-WIEN) //